

Einkaufen mit Musik

Bauernmarkt neben dem Zentrum Oberwiehre hat sich etabliert

OBERWIEHRE. Der Oberwiehremer Bauernmarktverein scheint für seine Festtage einen Pakt mit Petrus geschlossen zu haben. Wie zur Gründung gab's auch am Samstag zum Fest anlässlich des einjährigen Bestehens des Marktes (neben dem „Zentrum Oberwiehre“) Sonne pur. Zur Feler des Tages heizten zusätzlich Guggenmusiker der Oberrieder „Krüzsteinguggis“ ein. Thomas Oertel, Stadtrat und früherer Bürgerversitzender von Oberwiehre-Waldsee, sieht das von ihm einst mitinitiierte Angebot als „Mosaiksteinchen für ein neues Wir-Gefühl in der

Oberwiehre“ und „Ort der Kommunikation“. „Samstags ist unser stärkster Tag, freitags wird's langsam besser – nur der Mittwoch schwächelt noch ein bißchen,“ so die erste Bilanz von Bernhard Föhrenbach, der sich als Marktleiter über weitere Beschicker aus der Region freuen würde (Kontakt: ☎ 0171 / 4507275). Während in Weingarten und im Stühlinger die Märkte morgens um 8 Uhr schon sehr belebt seien, gehe es in der Wiehre erst nach zehn so richtig los. Geöffnet ist der Markt mittwochs von 15 bis 19 Uhr, freitags von 14 bis 18 Uhr, samstags 8 bis 14 Uhr.



Zum Einjährigen des Bauernmarktes gab's Guggemusik. FOTO: RITA EGGSTEIN